

E i n l a d u n g.

Heute, Freitag, als den 10. April, verspeise ich Schweinsknochen mit Klößen und Meerrettig nebst andern Speisen, und bitte um gütigen Besuch. Lindners Kube in Eutrißsch.

Verloren wurde den 8. April auf dem Wege vom Schlosse durchs Klostersgäßchen bis in Rupperts Hof eine dunkelblaue seidene und rosa-gefütterte Kinder-Capuze. Der ehrliche Finder wird gebeten, selbige gegen eine der Sache angemessene Belohnung bei dem Hausmann in Nr. 847 abzugeben.

Verloren wurde am Mittwoch in Reichels Garten, auf der obern Promenade, in der Gegend des Fauns, eine vergoldete Brille, im rothen Futteral. Der Finder wird ersucht, selbige gegen eine gute Belohnung beim Instrumentmacher Schmidt, im alten Hofe daselbst, abzugeben.

Verloren wurde gestern Abend beim Eingang in's Theater ein weißer wollener Shawl, mit eingewirkter Kante. Derjenige, welcher solchen an sich genommen hat, wird ersucht, ihn in Nr. 450, 2 Treppen hoch zurück geben zu lassen. Leipzig, den 9. April 1835.

R ü g e.

Seit wann ist die Unart legitimirt, daß Damen von Distinction die im Schauspielhause für sich erkauften Plätze, ehe sie sie selbst noch einnehmen können, lange zuvor durch ihre Dienstpersonen besetzen lassen und denen, die ein solches Manoeuvre nicht machen können oder mögen, so früh sie sich auch einstellen, die guten Plätze verkümmern; was so eben noch an letzter Mittwoch in Nr. 6. der Parterre-Logen geschehen ist? und wie verträgt es sich mit der im Schauspielhause eingeführten Ordnung, daß entweder die stellvertretenden Logen, oder die nachher ihren Platz einnehmenden Herrschaften ohne Billets vom Schließer in der Loge zugelassen werden?

Entbindungs-Anzeige. Die am 5. d. M. in Nütaberg glücklich erfolgte Entbindung meiner Frau, geb. Böhn, von einem Knaben, zeige ich Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit an. Leipzig, den 8. April 1835. E. v. Alvensleben.

Thorzettel vom 9. April.

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Regler-Rath Niemann, v. Merseburg, pass. durch. Auf der Dresdner Nacht-Gilpost: Hr. Fabr. Wandig, v. Großschöna, in St. Berlin, und Hr. Hblgdiener Bauer, v. Döbeln, unbestimmt.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Kfm. Samuel, v. Bernburg, im Ring. Hr. Prediger Adler, v. Manchester, im Hotel de Pol. Hr. Hblgkreis. Becker, v. Iserlohn, im Hotel de Russie. Auf der Dessauer Post, 19 Uhr: Hr. Schausp. Kugler, v. Wien, in St. Berlin.

Auf der Braunschweiger Post, 12 Uhr: Hr. Papierhdt. Biegler, v. Halberstadt, im Hotel de Pologne. Auf der Hamburger Gilpost, um 4 Uhr: Hr. Buchhdt. Reimer u. Hr. Kfm. Schulze, v. hier, v. Magdeburg zurück, Hr. Kfm. Rosenfeld, v. Georgenburg, im Einhorn, Hr. Commis Marcus u. Müller, v. Berlin u. Magdeburg, unbestimmt.

R a n s t ä d t e r T h o r.

Auf der Rastler Post, 17 Uhr: Dem. Müller, v. Nordhausen, passirt durch.

Eine Estafette von Merseburg, um 9 Uhr.

Hr. Amtm. Grothe, v. Roslau, bei Hartmann.

P e t e r s t h o r.

Hr. Partic. Hirzel u. Mad. Hirzel, v. Zürich, bei Hirzel. H o s p i t a l t h o r.

Auf der Freiburger Post, 17 Uhr: Hr. Kfm. Pießsch, v. Goldig, unbestimmt.

Auf der Nürnberger Gilpost, um 7 Uhr: Herr Freiherr von Mannsbach, v. Frankenhäusen, pass. d., Hr. v. Wirth, v. Plauen, Hr. Postsecr. Herzog, v. Grimmitzschau, u. Dem. Pünerfürst, v. Reutkirchen, unbestimmt.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Auf der Frankfurt-Breslauer fahrenden Post: Hr. D. Seg-

nis, v. Liebenwerda, im Paulino, Hr. Hblsm. Abraham, v. Ratzsch, in Poppers Hause, u. Hr. Hblgdiener Böhm, v. Guben, unbestimmt.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Geh. Rath und Postjägermeister Graf v. Belshelm, v. Braunschweig, passirt durch.

R a n s t ä d t e r T h o r.

Hr. Hblgdiener Neubert, v. Adorf, unbestimmt.

Der Frankfurter Post-Packwagen, 19 Uhr.

Peters- und Hospitalthor: Vacant.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Domherr Niide, v. Dresden, in der Pleißenburg. Hr. Cand. Geisler, v. Hirschberg, im Hotel de Pologne.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Die Berliner Gilpost, 11 Uhr.

R a n s t ä d t e r T h o r.

Auf der Frankfurter Gilpost, 12 Uhr: Hr. Lieut. v. Zanthier, v. Erfurt, pass. durch, Hr. Kfm. Friedemann, v. Wollstein, pass. durch, u. Hr. Amblard, v. Paris, in St. Berlin.

Peters- und Hospitalthor: Vacant.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.

S r i m m a' s c h e s T h o r.

Hr. Hblgkreis. Boges, v. Rauenborn, im Kranich. Auf der Dresdner Gilpost: Dem. Böhn, v. hier, von Dresden zurück, Hr. Kfm. Bohnhoff, v. Labeck, im Hotel de Bav, Hr. Hblgdiener Rogall, v. Breslau, u. Dem. Bellard, v. Wien, passiren durch.

H a l l e' s c h e s T h o r.

Hr. Kfm. Eddergren, v. Sölzbitsberg, passirt durch.

R a n s t ä d t e r T h o r.

Die Berlin-Kölnener Gilpost, um 4 Uhr.

P e t e r s t h o r.

Hr. Kfm. Kiebel, v. Gera, im deutschen Hause.

Hospitalthor: Vacant.

Red. von C. Polz.